

Mitstreiterinnen für neue Selbsthilfegruppe gesucht:

Von sexualisierter Gewalt betroffene Frauen

Die Hilflosigkeit, Ängste und Verzweiflung, die mit einem traumatischen Ereignis dieser Art einhergehen, sind nur schwer auszuhalten. Die Erfahrung von sexualisierter Gewalt führt fast in der Hälfte aller Fälle zu der Entstehung einer Posttraumatischen Belastungsstörung. Die eigenen Empfindungen und Symptome sind für Nicht-Betroffene, auch Freund*innen und Familie, oft nicht zu verstehen. Das tut nicht nur weh, sondern macht auch einsam.

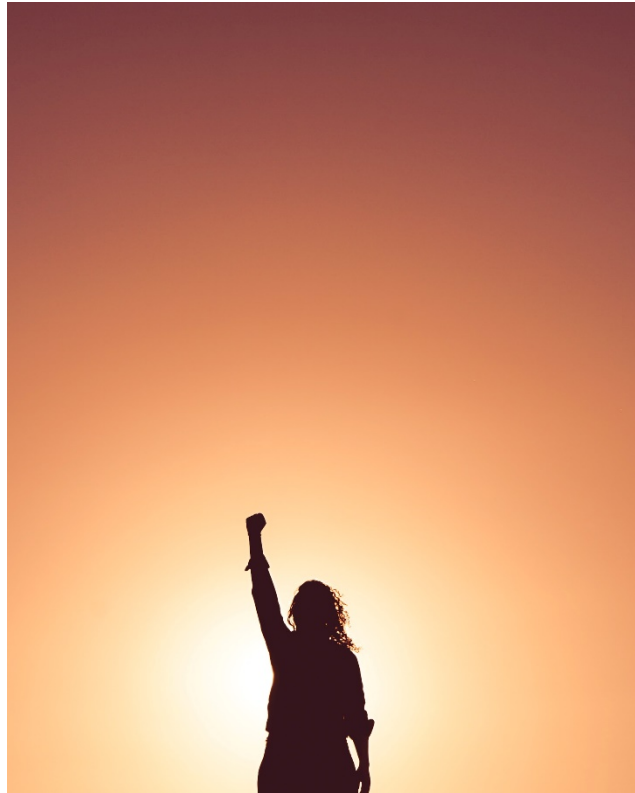


Photo by [Miguel Bruna](#) on [Unsplash](#)

Die Selbsthilfegruppe soll einen geschützten Raum für einen offenen und wertschätzenden Austausch für betroffene Frauen bieten. Vielleicht hilft uns die gegenseitige Unterstützung, neue Wege in der Alltagsbewältigung zu finden.

Auch ein Austausch zu unseren Erfahrungen mit staatlichen, juristischen Institutionen, unabhängig davon, ob eine Anzeige getätigt wurde, oder nicht, und den Umgang mit den durch die sexualisierte Gewalt ausgelösten Traumata ist möglich.

Die Gruppe ist kein Therapieersatz und richtet sich nicht an Betroffene von „Missbrauch in der Kindheit“, da dies eine andere Problematik ist.

Melden Sie sich bitte bei der Selbsthilfe-Kontaktstelle. Dort werden die Interessentinnen gesammelt und zu einem ersten Treffen eingeladen.

Kontakt:

Selbsthilfe-Kontaktstelle Frankfurt

0 69.55 94 44

service@selbsthilfe-frankfurt.net

 **Selbsthilfe e.V.**